Oxyuranus sp. Taipan

Copyright: Auszug aus Datenbank der Toxikologischen Abteilung der II. Medizinischen Klinik München; Toxinfo von Kleber JJ, Ganzert M, Zilker Th; Ausgabe 2002: erstellt Kleber JJ 99

<u>TOXIZITÄT</u>: giftigste Landschlange mit Todesfällen durch **lähmungsbedingtes** respiratorisches Versagen und Gerinnugsstörungen (1,2); bei 75% der Bisse in Australien schwere Vergiftungen; "trockene Bisse" ohne Giftinjektion sind selten [1]

SYMPTOME: lokal nicht häufig Schmerz und Schwellung an Bißstelle(1); evtl. schmerzhafte lokale Lymphknotenschwellung innerhalb 1h, selten Nekrose; Übelkeit und Erbrechen als frühes Allgemeinsymptom (1)

ZNS: Muskellähmung von Ptosis, Schluckstörung bis Atemlähmung und komplette Paralyse normalerweise über Stunden progredient aber auch fulminant, volle Rückbildung der Lähmung über Tage bis sogar Wochen (1,2)

COR: Kollaps nach 15 Min., oft mit baldiger Spontanerholung(1,2)

LABOR / GERINNUNG: häufig Gerinnugsstörungen mit Fibrinogenabfall durch primäre Fibrinogenolyse + Verbrauchskoagulopathie; Thrombozytopenie; selten Myolyse mit Myoglobinurie und CK-Erhöhung; selten Niereninsuff. durch Myolyse (1,2)

SONST: Kopfschmerzen(2); Verschwommensehen ohne Augenmuskelstörung (1)

<u>TOXIN</u>: präsynaptisch wirkendes Taicatoxin hemmt neuromuskuläre Übertragung durch Blockade der spannungsabhängigen Ca-Kanäle und der durch Kalzium aktivierten K-Kanäle; dadurch erniedrigtes das Membranpotential) [15]; Giftmenge pro Biß 1-70mg / Biß Taipan-Toxin LD50(Maus) 0,01mg/kg; Gift-Menge [1]

VORKOMMEN

Australien und Neuginea in Dornbuschsteppen, Savannen bis Waldgebieten und auch Zuckerrohrplantagen (2); pro Biß 1-70mg / Biß Taipan-Toxin LD50(Maus) 0.01mg/kg; Gift-Menge (1)

SYNONYME

Common Taipan; Oxyuranus microlepidotus; Oxyuranus scutulatus; Parademansia microlepidota; Oxyuranus temporalis; Taipan; fierce snake; inland Taipan; small scaled snake; western Taipan

LITERATUR

- 1. Meier J.: Handbook of clin. toxicology of animal venoms and poisons; CRC Press
- 2. Junghanss Th.: Notfall-Handbuch Gifttiere; Thieme 1996 (aus 13)
- [12] Fraser P: Snakes: Winterpress 2009
- [13] Kleber JJ, Ganzert M, Zilker Th: Datenbank-Toxinfo der Toxikologischen Abteilung der II. Medizinischen Klinik München; Ausgabe 2002; ausführlichere Datei mit Literaturhinweisen in www.provings.info/index.html oder unter Gifttiere in www.toxinfo.org
- [14] Wichmann: Datenbank über Arzneiprüfungen + Klassifikation <u>www.provings.info</u> [15] Wikipedia: Taipan